



OK-Präsidentin Andrea Abderhalden-Hämmerli ist während des Aufbaus jeden Tag vor Ort.

Bilder: Astrid Zysset

Im Einsatz für die Schwingelite

Die Vorbereitungen für den Schwägalp-Schwinget am Sonntag laufen auf Hochtouren. Ein Besuch vor Ort.

Astrid Zysset

Der Sonntagmorgen entschädigt sie für den ganzen Aufwand. «Ich liebe diesen Moment, wenn die ersten Gäste kommen, die Sonne über den Berg linst und der Platz zu leben beginnt.» Für diesen, wie sie sagt, speziellen Augenblick nimmt Andrea Abderhalden-Hämmerli alle Strapazen auf sich. Aber nicht nur sie, fügt sie weiter an. «Für uns alle ist Schwingen unsere Welt. Wir sind einfach fasziniert von diesem Sport.»

Mit «wir» sind das Organisationskomitee des Schwägalp-Schwingets und die 800 bis 1000 Helferinnen und Helfer gemeint. Zehn Jahre war Abderhalden-Hämmerli im OK aktiv,

in diesem Jahr amtiert sie zum ersten Mal als Präsidentin.

Bauphase ist mittlerweile fast abgeschlossen

Vergangenes Jahr wurden fast 14 000 Zuschauerinnen und Zuschauer gezählt. Etwa gleich viele werden zur diesjährigen Durchführung am 20. August am Fusse des Säntis erwartet. Die Vorbereitungen laufen seit Monaten auf Hochtouren. Der Aufbau der Festzelte und Tribünen begann vergangenen Freitag. Und seitdem ist Andrea Abderhalden-Hämmerli auch jeden Tag auf dem Platz. «Es ist gut, wenn ich vor Ort bin, damit schnell Entscheidungen gefällt werden können.» Auch zeigt sie sich an diesen Tagen immer mal wieder für die Ver-

pflung der Helferinnen und Helfer verantwortlich und gibt auf dem Tablet ein, wenn die Baucrew im Einsatz steht.

Am frühen Donnerstagmorgen sind 43 Helfer vor Ort, 30 weitere Männer wurden von der Armee bereit gestellt. Jene bringen die Schalensitze auf der Tribüne an. Derweilen werden auf den Feldern A bis G Holzbänke aufgestellt, in den Festzelten die Bodenbretter montiert, und neben der Arena die letzten Vorbereitungen getroffen, um den geschnitzten Brunnen zu montieren. Noch an diesem Tag sollen alle baulichen Arbeiten grossmehrheitlich abgeschlossen sein, sodass am Freitag das Schwingkomitee die Sägemehlarena installieren kann. Abderhalden-Hämmerli blickt zufried-

den um sich: «Wir liegen gut im Zeitplan. Dank des guten Wetters kam es zu keinen Verzögerungen und wir werden rechtzeitig mit allem fertig.»

Keine Veränderungen im Vergleich zum letzten Jahr

Was nun noch fehlt, sind die Feinheiten. So etwa sollen Blachen am Zaun befestigt werden, um sicherzustellen, dass keine Schaulustige aufs Festgelände gelangen. Aufgrund des Windes, der abends herrscht, wurde diese Sicherheitsvorkehrung noch nicht angebracht. Apropos Schaulustige: Solche verirren sich in diesen Tagen immer mal wieder aufs Festgelände. Die OK-Präsidentin nimmt es gelassen: «Es macht halt neugierig, was wir hier machen.»

Ganz so gelassen, wie sie sich gibt, ist Abderhalden-Hämmerli aber dann doch nicht. Grossen Respekt habe sie vor ihrer neuen Aufgabe, gibt sie an. «Zum Glück sind wir als OK ein eingespieltes Team und jeder wird seinen Kompetenzen entsprechend eingesetzt. Das hilft in der Organisation enorm.» Grosse Veränderungen im Vergleich zur letztjährigen Durchführung gibt es an diesem Schwägalp-Schwinget nicht. Lediglich das Angebot der Parkkarten wurde reduziert und die digitale Anmeldung für Ehrengäste und Sponsoren angepasst. Für den regulären Zuschauenden sei dies alles allerdings nicht wahrnehmbar. Für diesen werde es ein Schwägalp-Schwinget wie jedes Jahr werden.

Anfänge vor über 20 Jahren

Der Schwägalp-Schwinget nahm vor 23 Jahren seinen Anfang. 2000 fand das erste Bergschwinget statt. 2003 stimmte der Eidgenössische Schwingerverband (ESV) der definitiven Aufnahme des Schwägalp-Schwingets zu und räumte dem Fest seinen festen Platz in den Statuten und im Festkalender des ESV ein. Seither trifft sich jeden Sommer in der Augustmitte die Schwingelite an der Talstation der Säntis-Schwebebahn AG. Für 90 Aktivschwinger gilt der Schwägalp-Schwinget als Hauptprobe für den Unspunnen-Schwinget, eine Woche später in Interlaken. Anschwingen diesen Sonntag ist um 8 Uhr. Die Sitzplätze sind ausverkauft, Stehplatztickets an der Tageskasse erhältlich. Weitere Infos unter schwaegalp-schwinget.ch. (asz)



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.



Die Armee ist mit rund 30 Mann vor Ort und hilft beim Aufbau.

Giuseppe Garcia im Thurpark

Wattwil Die EDU des Kantons St. Gallen lädt am Freitag, 25. August, um 20 Uhr im Thurpark in Wattwil zu einem Impulsreferat von Giuseppe Garcia, Publizist, Kommunikationsberater und Schriftsteller, zum Thema «Christentum, Freiheit und westliche Zivilisation» ein.

Das Christentum gehört zum geistigen Fundament des Westens. Freiheit, Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit würde es ohne den christlichen Glauben nicht geben. Trotzdem ist es heute schwer, öffentlich zum Christentum zu stehen. Warum ist das so und was können wir dagegen tun? Zu Beginn der Veranstaltung im Thurpark werden sich Nationalratskandidaten der EDU Kanton St. Gallen vorstellen. (pd)

Bestattung

Wattwil Gestorben am 13. August: **Paul Stark**, geboren am 1. Mai 1980, Bürgerort Appenzell AI, wohnhaft gewesen in Wattwil, Laad 800. Der Abschied findet im Familienkreis statt.

Toggenburger Tagblatt

Verleger: Peter Wanner.
Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
Nutzermarkt: Bettina Schilli.

Redaktion Toggenburger Tagblatt

Simon Dudle (sdu, Leiter), Larissa Flammer (lfl, Stv.), Sascha Erni (ser), Urs M. Hemm (uh), Beat Lanzendorfer (bl), Alain Rutishauser (alr).

Adresse: Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil.
Telefon: 071 987 38 38.
E-Mail: redaktion@toggenburgmedien.ch.

Redaktion St. Galler Tagblatt

Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Noemi Heule (nh, Stv., Tagesleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweiz), Thomas Griesser (TG., Wirtschaft Ostschweiz), Patricia Lohrer (pl, Sport), David Scaranio (dsc, Appenzeller Zeitung), Simon Dudle (sdu, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwl, St. Gallen/Gossau/Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen.
Telefon: 071 272 77 11.
E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Doris Kleck (dk, Stv. / Co-Leiterin Inland und Bundeshaus), Yannick Nock (yno, Stv. / Leiter Online), Rafael Schuppisser (ras, Stv. / Leiter Kultur, Leben, Wissen).

Leitung Produktion & Services: Roman Würsch (rwu).
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Warner (wan, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Ausland: Fabian Hock (fho, Ressortleiter); Wirtschaft: Florence Vuichard (fv, Ressortleiterin); Nachrichten: Gino Bachmann (gb.), Kultur: Julia Stephan (js, Teamleiterin); Leben/Wissen: Sabine Kuster (kus, Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter).
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Verlag

Toggenburger Tagblatt / Toggenburger Tagblatt kompakt
Toggenburg Medien AG, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil,
Tel. 071 987 38 38. E-Mail: verlag@tagblatt.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55.
E-Mail: aboservice@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6,
Postfach, 9015 St. Gallen.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Toggenburger Tagblatt/
Toggenburger Tagblatt kompakt, Rietwisstrasse 10, 9630
Wattwil, Telefon 071 987 38 38, E-Mail: inserate-toggenburgmedien@chmedia.ch.

Auflage und Leserzahlen: Toggenburger Tagblatt inkl.
Kompakt: Verbreitete Auflage: 5 493 Ex. (WEMF 2022).
Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: Verbreitete Auflage: 95
496 Ex. (WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 90 748 Ex.
(WEMF 2022). Leser: 250 000 (MACH Basic 2022-2). Ver-
breitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 305 269 Ex.
(WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 288 108 Ex. (WEMF
2022).

Ombudsmann: Hans Fahrhänder, ombudsstelle@chmedia.ch
CH Regionalmedien AG, Ombudsstelle, Neumattstrasse 1,
5001 Aarau.

Toggenburger Tagblatt kompakt

Herausgeberin: Toggenburg Medien AG, Rietwisstrasse 10,
9630 Wattwil. Die Toggenburg Medien AG ist eine
Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG (Mehrheits-
beteiligung).